

22.04.2014 – Nr. 06

Lokalmatador Nico Adler will beim ADAC MX Masters in Fürstlich Drehna punkten

- **Tiefsandstrecke stellt Piloten gleich beim Auftakt auf die Probe**
- **Erstes Aufeinandertreffen der Rivalen Dennis Ullrich und Sébastien Pourcel in der Masters-Klasse**
- **Der Kampf um den Titel geht in eine neue spannende Runde**

München. Am kommenden Wochenende startet das ADAC MX Masters in seine Jubiläumssaison. Beim Auftakt-Event im brandenburgischen Fürstlich Drehna treten am 26. und 27. April mehr als 250 Fahrer aus über 25 Nationen gegen einander an, ein jeder von ihnen heiß darauf, sich gleich beim Start zu behaupten und die Konkurrenz auf den ersten Metern hinter sich zu lassen. Allerdings werden die Läufe auf der 1650 Meter langen Strecke „Rund um den Mühlberg“ kein leichtes Unterfangen, da der Tiefsand als Streckenbeschaffenheit für viele Fahrer eine große Herausforderung darstellt.

In der Masters-Klasse muss sich besonders ADAC MX Masters-Champion Dennis Ullrich um einen guten Saisonanfang bemühen, denn der Saarlouiser hat es 2014 schwer, seinen Titel zu verteidigen. Sein Teamkollege und Vize-Champion Sébastien Pourcel aus Frankreich (beide KTM Sarholz Racing Team) hat nach seiner Niederlage kurz vor dem Ziel in Holzgerlingen im vergangenen Jahr nur ein Ziel bei den diesjährigen Events der Rennserie: Er will Revanche. Nachdem er bereits im Vorfeld an der französischen Meisterschaft teilgenommen hat und inzwischen um die Gegebenheiten der Strecken weiß, will „Seb“ im September in Teutschenthal beim Finale auf dem Podest ganz oben stehen. Diesen Traum haben auch Piloten wie Grégory Aranda (FRA/Sturm Racing Team), Marcus Schiffer (Team Suzuki Waldmann), Jeremy Seewer (CH/Rockstar Energy Suzuki Europe) oder Filip Neugebauer (CZE/Monster Energy Kawasaki Elf Team Pfeil). Entsprechend spannend wird es demnach, wer bereits am ersten Rennwochenende punkten und sich einen Vorsprung in der Wertungstabelle sichern kann.

Im ADAC MX Youngster Cup will sich in Fürstlich Drehna vor allem der Lokalmatador Nico Adler (Kalli-Racing, KTM) behaupten. Der 15-Jährige kennt die Piste südlich von Berlin wie aus dem Effeff und möchte genau diesen Heimvorteil nutzen. Doch auch das Fahrerfeld in der Klasse zwei ist hochkarätig. Mit dem ADAC MX Junior Cup Champion Glen Meier (KTM Kosak Racing), dem Junior-Vize-Meister Jakub Teresak (CZE/Mefo Sport Racing Team Germany), dem Spanier Jorge Zaragoza (Monster Energy Kawasaki Elf Team Pfeil) sowie dem Nachwuchstalent und ADAC Stiftung Sport-Förderpiloten Brian Hsu (Rockstar Energy Suzuki Europe) gehen gleich mehrere Motocrosser an den Start, die alle vorne mitfahren wollen.

Im ADAC MX Junior Cup gehören der Finne Kim Savaste (KTM Red Bull Factory), der sich 2013 Platz drei in der Gesamtwertung sicherte, sowie die beiden von der ADAC Stiftung Sport geförderten Fahrer Nico Koch aus Braunschweig (Kalli-Racing, KTM) und Jeremy Sydow aus Chemnitz (ADAC Sachsen) zu den Top-Startern in Fürstlich Drehna. Nachdem der Finne bereits in der vergangenen Saison diverse Male gezeigt hat, dass er ein Podiumskandidat ist, will er direkt auf der Strecke „Rund um den Mühlberg“ richtig Gas geben.

Am Osterwochenende hat der ADAC als Vorbereitungsmaßnahme auf die ADAC MX Masters Serie noch einen dreitägigen Lehrgang für je 15 ADAC MX Youngster Cup- und 15 ADAC MX Junior Cup-Fahrer in Teutschenthal veranstaltet. Dabei ging es den Trainern Dennis Schröter, früherer ADAC MX Masters Pilot und heutiger Enduro-Profi, und ADAC MX Academy Chief Coach Bernd Eckenbach vor allem darum, die Fahrtechnik ihrer Schützlinge zu optimieren und ihnen Tipps für ihr Konditionstraining zu geben.



Presse-Information

Die Highlights der ersten Veranstaltung des ADAC MX Masters werden eine Woche nach dem Rennsonntag am 4. Mai um 17 Uhr bei Motorvision TV übertragen. Der Sender, der in Deutschland und Österreich über SKY und in der Schweiz über Teleclub zu empfangen ist, berichtet in dieser Saison nach jedem Rennen in einem halbstündigen, kommentierten Magazinbeitrag über Europas beliebteste Motocross-Rennserie.

Pressekontakt

ADAC MX Masters

Nina Schröder, 9pm media

Tel.: +49 (0) 40 6591 5301, Mobil: +49 (0) 152 338 32 738, E-Mail: ns@9pm-media.com

ADAC e.V.

Kay-Oliver Langendorff, Leiter Motorsport- und Klassik-Kommunikation

Tel.: +49 (0) 89 7676 6936, Mobil: +49 (0) 171 555 5936, E-Mail: kay.langendorff@adac.de

www.adac.de/mx-masters



young generation

